

**Postulat Bühler Adrian und Mit. über Beurteilungskriterien für weitergehende Unterstützungsmassnahmen in der Corona-Krise**

eröffnet am 18. Mai 2020

Der Regierungsrat wird ersucht, einen Kriterienkatalog für weitere kantonale Unterstützungsmassnahmen zu erarbeiten. Die Mittel sollen subsidiär zu den Massnahmen des Bundes, zielgenau und effizient eingesetzt werden.

Begründung:

Der Bund und die Kantone haben in der aktuellen Corona-Krise schnell, zielgerichtet und pragmatisch gehandelt. Sie haben wichtige Unterstützungsmassnahmen für Unternehmen und Institutionen sowie für Kultur und Sport beschlossen. Diese Massnahmen tragen dazu bei, dass diese ihre schwierige Situation mit Einschränkungen weitgehend überstehen. Mit den nun beschlossenen Lockerungsmassnahmen und weiteren Schritten Richtung Normalität ist zu hoffen, dass Unternehmen und Institutionen einen eigenständigen Weg aus dieser Krise finden. Dies wird aber voraussichtlich nicht überall der Fall sein. Es wird Unternehmen geben, die zwar in «normalen Zeiten» ein tragfähiges Geschäftsmodell haben, aber trotz der gewährten Überbrückungskredite in akuter Notlage bleiben.

Der Regierungsrat muss darum frühzeitig festlegen, nach welchen Kriterien er künftige Unterstützungsmassnahmen ausrichtet. Der Regierungsrat wird beauftragt, Beurteilungskriterien für künftige Gesuche zu erarbeiten. Die weiteren Unterstützungsmassnahmen müssen mindestens folgenden Kriterien genügen: Sie müssen subsidiär zu bereits beschlossenen Bundesmassnahmen sein. Die Mittel müssen zielgenau und effizient eingesetzt werden. Streuverluste und Mitnahmeeffekte sind zu verhindern. Zudem muss zwischen insolventen und «nicht liquiden» Gesuchstellenden unterschieden werden. Eine gewisse Strukturbereinigung soll möglich sein.

Mit den bisherigen Unterstützungsmassnahmen von Bund und Kantonen wurde schnell und unbürokratisch geholfen. Für die Beurteilung von Härtefällen braucht es wohl eine individuelle und vertiefte Prüfung der Antragstellenden. Der Regierungsrat wird aufgefordert, frühzeitig die notwendigen Voraussetzungen und Beurteilungsgrundlagen zu erarbeiten.

Bühler Adrian

Peyer Ludwig

Marti Urs

Lichtsteiner-Achermann Inge

Schärli Stephan

Zurbriggen Roger

Schnider-Schnider Gabriela

Bucher Markus

Krummenacher-Feer Marlis

Piazza Daniel

Affentranger-Aregger Helen

Nussbaum Adrian

Zurkirchen Peter

Jung Gerda
Galliker Priska
Zehnder Ferdinand
Rüttimann Daniel
Bossart Rolf